

Bebauungsplan Nr.: 1

- Neubaugebiet West -

des Marktes Burgheim, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen für den Bereich der Grundstücke und Grundstücksteile Flurstücks-Nr.: 77,78,128,129/1,132,134,135/2,137/2,140/1-2,141,141/2-4,142/1-2, 2475,2475/1-2,2477,2478,2498,2530,2531,2532,2533,2533/1,2534,2535, 2536,2537,2538,2539,2539/1-8,2539/10-14,2540,2540/1-3,2541,2541/3-4,2542,2542/1,2542/3,2543,2543/1-5,2544,2544/1-10,2545,2546,2546/1-7,2547,2548,2548/1-4,2548/6-10,2550,2551,2551/2-4,2552,2552/1, 2553,2555,2555/1,2556,2557,2558,2559,2560,2561,2561/1-2,2562,2563/2,2564,2566,2567,2568,2569,2570,2575,2991/4-6,2476 und 136

der Gerakung Burgheim, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen.

I. Weitere Festsetzungen:

1. Art der baulichen Nutzung (§ 1 Abs.1 bis 3 der BauNVO)



Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO) siehe § 2 des Textteiles

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs.2 Nr.1 und § 9 Abs.1 Nr.1 Buchstabe a des BBAuG sowie §§ 16 und 17 BauNVO)

Zahl der Vollgeschosse	GRZ	GPZ
I 1 Vollgeschos (Erdgeschos)	0,4	0,5
II 2 Vollgeschosse als Höchstgrenze (Erd- und 1 Obergeschos, wobei das Obergeschos nicht zwingend ist)	0,4	0,8
I + D 2 Vollgeschosse als Höchstgrenze (Erd- und ausbaubares Dachgeschos, wobei eines im Dachgeschos liegen muß)	0,4	0,8

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs.1 Nr.1 Buchstabe b BBAuG §§ 22 und 23 BauNVO)



Offene Bauweise (nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig) siehe § 5 des Textteiles

Baulinie
Baugrenze

4. Verkehrsflächen (§ 9 Abs.1 Nr.3 BBAuG)

Von jeglicher Bebauung, Anpflanzung und Stapelung von mehr als 90 cm Höhe, bezogen auf die durch die Dreieckspunkte in Fahrbahnhöhe gelegte Fläche, freizumachen und freizuhalten
Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen und Öffentliche Geh- und Radwege (evtl. Angabe der Ortsdurchfahrtsbegrenzung)
Grünflächen (§ 5 Abs.2 Nr.5 und § 9 Abs.1 Nr.6 BBAuG)

Fläche für Spielplatz

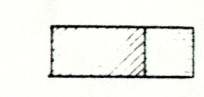
Überörtliche Versorgungsleitung mit Schutzstreifen

Umformerstation

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs.5 BBAuG)

Firstrichtung

II. Hinweise:



Vorhandene Bebauung (Wohngebäude, Nebengebäude)

Grundstücksbegrenzung vorhanden

Grundstücksbegrenzung geplant

Grundstücksbegrenzung entfällt

Flächen für erdgeschossige Garagen (§ 9 Abs.1 Nr.1 Buchstabe e und Nr.12 BBAuG)

Flurstücksnummern

Grundstücksnummerierung



Der Bebauungsplan ist genordet

Ausgefertigt Neuburg a.d.Donau
15. August 1974
ergänzt Dezember 1977

ergänzt
Ingenieurbüro
Rainer Haussmann
Neuburg / Donau

ausgefertigt
Burgheim, den

(Siegel)
(1. Bürgermeister)

Der Bebauungsplan wird mit seiner Bekanntmachung gemäß § 12 BBAuG rechtsverbindlich.

Burgheim, den

(Siegel)

(1. Bürgermeister)

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2a Abs.6 BBAuG vom . . . 15. Dez. 1974 . . . bis . . . 16. Jan. 1975 . . . in der Gemeindekanzlei öffentlich ausgelegt.

Burgheim, den . . . 18. Jan. 1975 . . .

(Siegel)

(1. Bürgermeister)

Die Marktgemeinde Burgheim, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen hat mit Beschluß des Marktgemeinderates vom den Bebauungsplan gemäß § 10 BBAuG als Satzung beschlossen.

Burgheim, den

(Siegel)

(1. Bürgermeister)

Das Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen hat den Bebauungsplan mit Schreiben vom Nr.: gemäß § 11 BBAuG (in Verbindung mit § 2 Nr.2 der Verordnung über die Übertragung von Aufgaben der Regierung nach dem BBAuG auf die Verwaltungsbehörde) genehmigt.

Neuburg a.d.Donau, den

(Siegel)

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit der Begründung ab in der Gemeindekanzlei gemäß § 12 Satz 1 BBAuG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am ortsüblich durch bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBAuG rechtsverbindlich.

Burgheim, den

(Siegel)

(1. Bürgermeister)

Balkenansatz in Tr. Nr. 2543 mit ca. 95m
Baugrunderkundung nach Daten von
Fon. Hoyer zugestanden 1.11.78 Hoyer